

Henze

Deutschlands Anteil an der geographischen Erforschung der außereuropäischen Erdteile im 20. Jahrhundert Teil 2

Der Ausklang nach dem Zweiten Weltkrieg

Mit diesem Band setzt Dietmar Henze sein Werk über den Anteil deutscher Gelehrter an der geographischen Erforschung der Erde fort. Zwar zeigten die Landkarten nach dem Zweiten Weltkrieg kaum mehr "weiße Flecke", dem ganzheitlich arbeitenden Landeskundler wie dem Topographen aber boten sich noch lohnende Aufgaben: vom dreidimensionalen Landschaftsaufbau der mittelamerikanischen Landbrücke über weitgreifende terrestrisch-photogrammetrische Messungen im Himalaya und im Karakorum bis hin zur physiogeographischen Erforschung der zerschluchteten Gebirgswelt Semien in Äthiopien – um nur einige wenige Errungenschaften zu nennen. Die Schauplätze der deutschen geographischen Tätigkeit reichen bis nach Australien, Neuseeland und Tasmanien; die eigentliche "deutsche Forschungsheimat" waren jedoch die Länder Lateinamerikas.



57,00 €

53,27 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783515116855

Medium: Buch

ISBN: 978-3-515-11685-5

Verlag: Steiner Franz Verlag

Erscheinungstermin: 13.04.2017

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2017

Produktform: Gebunden

Gewicht: 429 g

Seiten: 173

Format (B x H): 174 x 246 mm

